



Das magnetbetätigte 3/2-Wegeventil ist ein direkt gesteuertes, druckausgeglichenes Schieberventil. Das Ventil wird mit einer Spule der 780er Serie gesteuert.

**TECHNISCHE DATEN** NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	SC-10-03
Serie	1C
Durchfluss	28 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	210 bar
Typical Valve Leakage at 110 SUS (24cSt)	39 cc/min. @210 bar
Typische Ansprechzeit	50 ms
Schaltfrequenz	15,000 max. cycles/hr
Ankerrohrdurchmesser	12,7 mm
Anzugsdrehmoment der Befestigungsmutter	4,8 - 5,3 Nm
Schlüsselweite des Ventilsechskants	25 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	32,5 - 37,9 Nm
Gewicht	0.11 kg.

## OPTION SELECTION EXAMPLE: DMUTXHN

VERSTELLUNG	(X)	SCHALTSYMBOL	(H)	DICHTUNGSMATERIAL	(N)	SPULE
X -		H In Ruhestellung offen 1 nach 2, geschlossen 1 nach 3		N Buna-N		Keine Spule

### TECHNICAL FEATURES

- Das Magnetrohr ist auf einen Berstdruck von 210 bar ausgelegt.
- Dieses Ventil ist direkt gesteuert und benötigt keinen Mindestdruck zum Schalten.
- Die Steckverbindungen der Spule können bis zu IP69K zertifiziert sein. Für Details bitte die Spulenhinweise berücksichtigen.
- Der maximal zulässige Druck an allen Anschlüssen beträgt 210 bar.
- Oberflächen mit Kontakt zur Umgebung sind Zink beschichtet.
- Damit das Ventil richtig funktioniert muss die Spulenhülse aus Metall korrekt installiert werden.
- Ein Anzugsmoment von 35 Nm sollte bei der Ventilmontage eingehalten werden um eine optimale Leistung zu erzielen.
- Das Ventil arbeitet mit einem Nassanker. Dies bedeutet, dass sich der Anker in der Druckflüssigkeit bewegt und eine Wärmeabgabe von der Spule an die Druckflüssigkeit stattfindet. Wichtig wird dies bei langer Einschaltzeit der Spule. Einige Druckmedien, insbesondere Wasser/Glycol-Mischungen, zersetzen sich bei diesen Temperaturen nach einer gewissen Zeit und bilden Substanzen, die die Funktion des Ventils beeinträchtigen.
- Die Spulen können in beliebiger Richtung auf dem Ventil montiert werden.

### PERFORMANCE CURVES

